

LDK in Reutlingen am 8.12.2024

Gremium: LAG Gesundheit
Beschlussdatum: 11.09.2024
Tagesordnungspunkt: 0.LDK-V Sonstige Anträge und Resolutionen

- 1 Wir beantragen eine Überarbeitung des Nichtraucherschutzgesetzes in BaWü.
- 2 **Der Nichtraucherschutz muss mindestens die Standards erfüllen, zu denen**
3 **Deutschland sich in der WHO Framework Convention on Tobacco Control (WHO FCTC)**
4 **für Tabak völkerrechtlich verpflichtet hat.** Nach deren Artikel 8 ist ein
5 vollständiges Rauchverbot für *alle* geschlossenen öffentliche Orte und, wo
6 angebracht, für sonstige öffentliche Orten im Freien zu erlassen. Raucherräume
7 dürfen nicht zugelassen werden, da ihre Einrichtung keinen effektiven Schutz
8 bietet. Ein solches **Rauchverbot** ist danach vorzusehen für
- 9 • sämtliche Behörden und sonstigen Einrichtungen der Länder und Kommunen,
 - 10 • Gesundheits- und Sozialeinrichtungen,
 - 11 • Bildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen,
 - 12 • Gaststätten,
 - 13 • Kultur- und Freizeiteinrichtungen,
 - 14 • Sportstätten,
 - 15 • sonstige geschlossene öffentliche Räume.
- 16 Bisherige **Ausnahmetatbestände** für Raucherräume **sind aufzuheben.**
- 17 Zudem sollten **Nichtraucher-Schutzzonen an öffentlichen Orten im Freien** gelten,
18 an denen Menschen **auf engem Raum** zusammenkommen. Zu diesen Orten zählen
19 Haltestellen des öffentlichen Personenverkehrs, Bildungs- und
20 Kinderbetreuungseinrichtungen, Gaststätten, Kultur- und Freizeiteinrichtungen
21 einschließlich Open-Air-Veranstaltungen, Sportstätten, Fußgängerzonen (ohne
22 zeitliche Begrenzung) und Spielplätze.
- 23 Die **Bestimmungen** zum Nichtraucherschutz sollten gleichermaßen **für**
24 **Tabakerzeugnisse und E-Zigaretten** gelten. Die Produktion der leistungsstarken
25 Batterien bei E-Zigaretten verursacht hohe Treibhausgasemissionen. Einweg-E-
26 Zigaretten sind kurzlebig und werden nach bereits einem Nutzungszyklus zu
27 Elektroschrott. Zudem werden diese Produkte häufig falsch entsorgt, sodass die
28 enthaltenen Wertstoffe dann nicht recycelt werden können. Alle Tabakerzeugnisse
29 belasten beim Rauchen oder Verdampfen die Umgebungsluft mit Schadstoffen und
30 Feinstaub und können beim passiven Einatmen zu erheblichen
31 Gesundheitsbeeinträchtigungen führen.
- 32 **Antragsteller*innen**
- 33 **LAG Gesundheit** (dort beschlossen am: 11.09.2024)
- 34

- 35 Ansprechperson:
- 36 Christa Tast